01.09.2015 – 23:15 Uhr

Die nationale Gesundheitsbehörde der Schweiz, das Bundesamt für Gesundheit, genehmigt die Rückerstattung von XIFAXAN® 550

London (ots/PRNewswire) -

Norgine B.V. gab heute bekannt, dass die Nationale Gesundheitsbehörde der Schweiz, das Bundesamt für Gesundheit, die Rückerstattung von XIFAXAN(R) 550 (Rifaximin-alpha 550mg) als eine Zusatztherapie für nicht resorbierbare Disaccharide zugelassen hat, da es dazu beiträgt, das Wiederauftreten von neuen Episoden an offener hepatischer Enzephalopathie bei Leberzirrhose-Patienten im Alter von 18 Jahren und älter zu vermeiden. Die hepatische Enzephalopathie ist eine potenziell lebensbedrohliche neuropsychiatrische Erkrankung, die mit der Erkrankung der Leber assoziiert ist. Es wird geschätzt, dass mehr als 740.000 Menschen in Europa an Leberzirrhose erkrankt sind, wobei die hepatische Enzephalopathie eine häufige Komplikation darstellt[1],[2],[3],[4]

(Logo: http://photos.prnewswire.com/prnh/20130829/633895-a)

Mit dieser positiven Entscheidung wird anerkannt, dass XIFAXAN(R) 550 das relative Risiko von wiederkehrenden Episoden der hepatischen Enzephalopathie um 58 % verringern kann, wobei gleichzeitig 50 % weniger hospitalisiert werden muss.[5] Darüber hinaus hebt es den Wert von XIFAXAN(R) 550 (Rifaximin-alpha 550mg) als eine dringend benötigte Zusatztherapie zu einer Zeit, in der es neben der Lebertransplantation derzeit keine Behandlung für hepatische Enzephalopathie gibt.

XIFAXAN(R) 550 wird in Australien, Deutschland, Irland, Luxemburg, Schottland, Schweden und im Vereinigten Königreich zurückerstattet. Norgine und Alfa Wassermann arbeiten auch weiterhin mit anderen Behörden zusammen, welche für die Gesundheitstechnologiebewertung zuständig sind, um sicherzustellen, dass Patienten Zugang zu diesem wichtigen Arzneimittel erhalten.

Peter Martin, Chief Operating Officer bei Norgine, kommentierte: "Wir freuen uns, dass das Bundesamt für Gesundheit die Rückerstattung von XIFAXAN(R) 550 genehmigt hat, da hiermit der Wert des Arzneimittels für Patienten und deren Familien anerkannt wird. Die hepatische Enzephalopathie hat einen enormen Einfluss auf das Leben von Patienten, deren Familien und deren berufliche Karriere. XIFAXAN(R) 550 kann dazu beitragen, die Belastung zu verringern, die durch erneute Episoden von hepatischer Enzephalopathie entsteht.

Norgine hält derzeit in Australien, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Luxemburg, MENA, Niederlande, Neuseeland, Norwegen, Republik Irland, Schweden, Schweiz und dem Vereinigten Königreich die Rechte an XIFAXAN(R) 550 (im Vereinigten Königreich und auf einigen anderen Märkten bekannt unter dem Namen TARGAXAN[(R)Medikament mit schwarzem Dreieck] 550).

Die vollständige Pressemitteilung finden Sie unter http://www.norgine.com

Referenzen

1. Endgültige Entscheidung zu Rifaxmin des Bundesamts für Gesundheit: http://www.spezialitätenliste.ch/ShowPreparations.aspx [http://www.spezialit%C3%A4tenliste.ch/ShowPreparations.aspx] Online-Zugriff am 1. September 2015.

2. Blachier M, Leleu H, Peck-Radosavljevic M, et al. The burden of liver disease in Europe: a review of available epidemiological data. J Hepatol 2013; 58(3): 593-608

3. Eurostat. World population 1960-2012. Verfügbar unter: http://ec.europa.eu/eurostat/statistics---explained/index.php/File:World_population, _1960---2012.png [http://ec.europa.eu/eurostat/statistics--%E2%80%90explained/index.php/File:World_population,_1960--%E2%80%902012.png] (Zugriff Februar 2015)

4. Sheasgreen C et al, Pathophysiology, diagnosis and management of hepatic encephalopathy. Inflammopharmacol 2014;22(6): 319-326

5. Bass NM et al. Rifaximin treatment in hepatic encephalopathy. New Eng J Med 2010; 362(12):1071-1081

Medienkontakte:
Isabelle Jouin, T.: +44-(0)1895-453643
Charlotte Andrews, T.: +44-(0)1895-453607
Folgen Sie uns unter @norgine

Photo:
http://photos.prnewswire.com/prnh/20130829/633895-a

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100053324/100777143 abgerufen werden.